Leipziger Straße 16
D-10117 Berlin

Telefon +49 (0)30 202 94 0
Telefax +49 (0)30 202 94 111
E-Mail mfk-berlin@mspt.de
www.museumsstiftung.de

Museum für Kommunikation Berlin

Medieninformation

Berlin, im November 2026

Real Talk! Sprache. Macht. Welt.
Ausstellungstexte deutsch & englisch (ohne Objekttexte)

INTRO

Real Talk! Sprache. Macht. Welt.
Eine Ausstellung über Sprache? Kein Thema scheint größer und alltäglicher. Ständig verändert sich Sprache durch neue Medien, Mobilität und Migration. Urbane Räume werden mehrsprachiger. Gleichzeitig geht weltweit sprachliche Vielfalt verloren. Künstliche Intelligenz hilft Sprachgrenzen zu überwinden und wirft neue Fragen auf. Sprache beschreibt nicht nur die Welt. Sie beeinflusst, wie wir sie sehen.
Die Ausstellung rückt Mehrsprachigkeit und sprachliche Vielfalt als gesellschaftliche Ressourcen in den Mittelpunkt. Sie betrachtet Sprache aus historischer und gegenwärtiger Perspektive, als Ausdruck von Identität, als Kontaktzone zwischen Menschen und Kulturen, als Instrument von Macht und als Feld technologischer Veränderung.
Hier beginnt der Real Talk! Wie nutzt du Sprache im Alltag? Welche Bedeutung haben Sprachen, Begriffe und Ausdrucksweisen für dich? Tritt mit uns in den Dialog ein!

Real Talk! Language, power, and the world.
An exhibition about language? Few topics are at once so vast and so everyday. Language changes constantly. New media, mobility and migration foster multilingualism in urban spaces. Yet languages are disappearing rapidly. Artificial intelligence helps us cross language barriers, even as its use remains contested. Language doesn't just describe the world. It shapes how we see it.
This exhibition places multilingualism and linguistic diversity at its centre, reinforcing them as a key social resource. It explores language from historical and contemporary perspectives: as an expression of identity, a contact zone between people and cultures, an instrument of power, and a site of technological change.
This is where the real talk begins! How do you use language in everyday life? Are you multilingual? What do words, languages, and ways of speaking mean to you? Step in and join the conversation.

Welche Form hat Sprache?
Sprache nimmt viele Formen an: Laute, Gestik, Mimik, Schrift und Berührungen. Sie kann gesprochen, gebärdet, geschrieben oder ertastet werden. In jeder Form können Botschaften gleichermaßen mitgeteilt werden. Dabei ist die Laut- und Gebärdensprache viel älter als die Schriftsprache.
Bemerkenswert an Sprache ist auch ihre Funktion. Jede Äußerung ist eine Handlung. Wir können etwas feststellen, fragen, anweisen, erklären, verbinden. Die menschliche

Datum Berlin, im November 2026

Sprache erlaubt uns komplexe Bezüge herzustellen, z. B. in die Vergangenheit oder Zukunft. Sie formt aktiv, wie wir die Welt wahrnehmen und verstehen.

What form does language take?
Language takes many forms: sounds, gestures, facial expressions, script, and even touch. Language can be spoken, signed, written, or felt. Each form conveys messages equally. In fact, spoken and sign languages are much older than written language.
What makes language remarkable is not just its form, but what we do with it. Every utterance is an action. We can assert questions, instruct, explain, and connect. Human language also allows us to make complex and abstract references to space and time, past and future. It actively shapes how we perceive and understand the world.

Wie hat sich Sprache entwickelt?
Die Ursprünge der menschlichen Sprache sind weitgehend unbekannt. Als frühe Menschen beginnen in großen Gruppen zu leben, wird eine komplexere Kommunikation notwendig. Sprache entwickelte sich schrittweise durch körperliche Veränderungen, vor allem im Gehirn.
Heute werden weltweit rund 7.000 Sprachen gesprochen. Sie gehören zu unterschiedlichen Sprachfamilien und stammen von Ursprachen ab. Im 19. Jahrhundert beginnen europäische Sprachforscher:innen damit, die indoeuropäische Sprachfamilie zu erforschen. Sie rekonstruieren Formen gemeinsamer Ursprache und untersuchen, wie sie geklungen haben könnten.

How did language develop?
The origins of human language remain largely unknown. It developed slowly, shaped by physical changes to the body and brain. As early humans began to live in large groups, more complex forms of communication became necessary.
Around 7,000 languages are spoken in the world today. Most of them belong to different language families and are derived from proto languages. In the 19th century, European linguists began researching the Indo-European language family. They reconstructed early forms of a common language and investigated what these proto languages might have sounded like.

Was erzählen wir uns?
Wissen, Geschichten und Legenden werden seit Jahrtausenden mündlich weitergegeben. Durch Reimform und Rhythmus lassen sich mündliche Überlieferungen gut merken und wiederholen. Schöpfungsmythen vieler Kulturen erzählen, wie die Welt und auch ihre Sprachen entstanden sind.
Auch heute werden Geschichten mündlich weitergegeben. Darüber hinaus hat sich Erzählkultur um schriftliche Aufzeichnungen und digitale Formate erweitert. In sozialen Netzwerken teilen wir uns in Reels, Memes und Kommentarspalten mit. Das Bedürfnis, die Welt zu begreifen und unser Wissen weiterzugeben, bleibt bestehen.

Datum Berlin, im November 2026

What stories do we share?
Knowledge, stories, epics, and legends have been passed down orally for centuries. Oral traditions are structured for memorisation and retelling, using devices such as rhythm, repetition, and imagery. Creation myths, found across many cultures, explain not only the beginnings of the world but the origins of language, too.
Many cultures continue to pass on knowledge orally; others have turned to written records and digital formats. Today, it surfaces in Reels, memes, and comment sections. The human need to make sense of the world, to share what we know and feel, has not diminished.

Vielfalt – Wie spricht die Welt?
Die Welt ist mehrsprachig. In den meisten Ländern der Welt wird mehr als eine Sprache gesprochen. Sprachliche Vielfalt bewahrt Wissen, Geschichten und kulturelle Praktiken, die an die jeweiligen Sprachen gebunden sind. Wo mehrere Sprachen präsent sind, treffen unterschiedliche Erfahrungen, Begriffe und Sichtweisen aufeinander und erweitern damit Perspektiven. Das macht eine lebendige Gesellschaft aus.
Gleichzeitig ist Sprache unerschöpflich kreativ. Mit einer begrenzten Zahl von Zeichen entsteht ein unendlicher Schatz an Gedichten, Liedern und sogar ganz neuen Sprachen. Menschen spielen mit Sprache, verändern sie und erfinden mit ihr neue Welten.

Diversity – How does the world speak?
Our world is multilingual. More than one language is spoken in most countries. Each language carries its own knowledge, histories, and cultural practices. Within this linguistic mosaic, we have diverse experiences, are introduced to new perspectives, and are greeted with an assortment of terminologies. This is precisely what makes our society so lively!
Language is endlessly creative. Even with a limited repertoire of signs, symbols, and words, we can produce stories, songs, poetry, and even construct new languages. Through us, language is constantly changing and creating new worlds.

Wie unterschiedlich spricht die Welt?
Über die Hälfte der Weltbevölkerung spricht zwei oder mehr Sprachen. Immer mehr Kinder wachsen mehrsprachig auf. Sprachliche Vielfalt ist kein Phänomen von heute. Zeugnisse aus Antike und Mittelalter zeigen, dass Sprachen immer nebeneinander existierten.
Auch Deutschland ist vielfältiger, als es scheint. Neben Standarddeutsch gibt es Dialekte, Minderheitensprachen und die Deutsche Gebärdensprache. Durch Mobilität und Migration wächst diese Vielfalt weiter. Doch nicht alle Sprachen werden gleich wertgeschätzt. Warum begreifen wir Mehrsprachigkeit nicht immer als Ressource?

Museum für
Kommunikation
Berlin

Datum Berlin, im November 2026

How differently does the world speak?
More than half of the world's population speak two or more languages. Children continue to be raised to be multilingual. Linguistic diversity is not a new phenomenon – in fact, historical records prove that languages have always existed alongside one another.
Germany, too, is more linguistically diverse than it seems. Dialects, minority languages, and sign language are just as widespread as standard German. Increased mobility and migration contribute to this diverse landscape. Yet, languages are not always valued equally. Why don't we always see multilingualism as a resource?

Wie kreativ spricht die Welt?
Wir können Sprache auf kreative Weise nutzen. Durch Poesie suchen wir nach sprachlichen Bildern und Metaphern für Gefühle. Ob antike Lyrik oder aktuelle Popsongs, Emotionen wie Sehnsucht, Bewunderung, Lust und Liebeskummer werden immer wieder neu in Worte gefasst.
Sprachliche Kreativität zeigt sich auch in konstruierten Sprachen. Sie werden bewusst entwickelt und folgen eigenen Regeln. Manche sollen Verständigung erleichtern, wie Esperanto. Andere entstehen für Literatur, Film oder Serien und stiften Gemeinschaften, wie Klingonisch. Hier wird Sprache zum Experiment und erschafft neue Welten.

How creatively does the world speak?
Language is an expression of creativity. We compose poetry with metaphors for yearning, lust, admiration, and heartbreak. Lyrics from antiquity and pop songs of today follow this formula.
Linguistic creativity is reflected in constructed languages, too. They are built intentionally, with defined syntax and grammar. Some are designed as a universal shared language, like Esperanto. Others are created for literature or films, and cultivate fan communities, like Klingon. Here, language itself becomes an experiment, capable of building entire cultures from just a few words.

Identitäten – Wie spreche ich?
Sprache ist eng mit Identität verbunden. Sie zeigt, woher wir kommen, wem wir uns zugehörig fühlen und wie wir von anderen wahrgenommen werden möchten.
Sprachen und Sprechweisen tragen Erfahrungen, Erinnerungen und Haltungen in sich. Sie können Gemeinschaft stiften, Unterschiede markieren und Sichtbarkeit schaffen. So beeinflusst Sprache unsere Wirklichkeit.
Zugleich ist Sprache nie statisch. In verschiedenen Lebensabschnitten oder -situationen verändern sich unsere Ausdrucksweisen. Manche Sprachformen geraten unter Druck, andere werden bewusst gepflegt, weitergegeben oder neu belebt. Sprache kann als Teil persönlicher und kollektiver Identität entdeckt werden.

Museum für
Kommunikation
Berlin

Datum Berlin, im November 2026

Identities – How do I speak?
Language and identity are intertwined. They reveal where we come from, the groups we feel we belong to, and how we wish to be perceived. The way we speak reflects our experiences, memories, and attitudes. It can build community, highlight differences, and create visibility. This is how language shapes our reality.
Yet, neither language nor identity is static. We express ourselves differently through phases of our life. Some forms of language come under pressure, whilst others are consciously nurtured, passed on, or reviewed. This space invites you to discover language as part of your personal and collective identity.

Wie spreche ich in meiner Sprachwelt?
Jeder Mensch verfügt über eine eigene Sprachwelt. Sie umfasst Sprachen, Dialekte, Stile und Register. Je nach Situation wechseln wir zwischen ihnen und zeigen verschiedene Facetten unserer Persönlichkeit.
In der Familie und mit Freund:innen sprechen wir meist anders als im Beruf oder auf dem Amt. Ein Sprachwechsel kann auch eine Strategie sein, um sich vor Diskriminierung zu schützen. Mal reden wir formell, mal vertraut, mal mischen wir Sprachen miteinander. Das gehört zum Alltag und zeigt, wie vielfältig unser sprachliches Repertoire ist. Auf gewisse Weise sind wir alle mehrsprachig.

How do I speak in my language world?
Everyone has their own linguistic world. It comprises languages, dialects, styles and registers. Depending on the situation, we switch between them and reveal different facets of our personality.
We usually speak differently with family and friends than we do at work or the visa office. A change in register can also be a strategy to protect ourselves from discrimination. In some situations, we speak formally, in others, our tone loosens. Sometimes, we mix languages together. This is part of everyday life and shows how diverse our linguistic repertoire is. In a way, we are all multilingual.

Wie spreche ich in der Jugend?
Sprache ist kreativ und ständig in Bewegung. Jugendliche erfinden neue Wörter, verkürzen sie oder geben ihnen neue Bedeutungen. Sie zeigen Zugehörigkeit und grenzen sich von Erwachsenen ab. Einflüsse kommen aus Popkultur, digitalen Medien und mehrsprachigen Lebenswelten.
Je nach Umfeld entstehen unterschiedliche Jugendsprachen, ob in Gaming-Communitys, in politischem Engagement oder anderen sozialen Gruppen. Viele Ausdrücke verschwinden schnell, andere bleiben und gehen später in die Alltagssprache über. So prägt Jugendsprache unsere Identität weit über die Jugend hinaus.

Datum Berlin, im November 2026

How do I speak in my youth?
Slang is creative and constantly evolving. It signals belonging and shared understanding. Young people invent new terms, shorten them, or give them new meanings. These go in and out of fashion quickly, influenced by pop culture, digital media and multilingual environments.
Slang can be vivid and playful, and is found in almost all youth communities, from gaming circles to political activism. It is a living part of language. Once a slang term enters the mainstream, it is often adopted by the general vocabulary. In this way, slang shapes our identity far beyond our teenage years.

Wie spreche ich durch Codes?
Sprache kann Schutz bieten. In queeren Gemeinschaften dienen sprachliche Codes oft als Zeichen der Zugehörigkeit. Bestimmte Wörter zeigen anderen: Hier kann offen gesprochen werden.
Nicht alle Menschen können oder trauen sich, frei zu sprechen – aber die Community ist hörbar. Sprache wird genutzt, um zu stärken, Sichtbarkeit zu schaffen und Identitäten Ausdruck zu verleihen. Selbstbezeichnungen, Pronomen und wertschätzende Sprache spielen dabei eine wichtige Rolle. Begriffe verändern sich ständig: Was als passend gilt, wird immer wieder neu zwischen den Generationen ausgehandelt.

How do I speak through codes?
Language offers protection. When certain terms are used, they indicate a safe space for others to do the same. In queer communities, linguistic codes serve as a distinguishing feature for those in the know.
Speaking openly may not be an option for everyone, but that does not mean the community is silent. There is always a drive to use language to empower and make different identities visible. Self-designations, pronouns, and affirming language play an important role in this. Here too, the terminology is constantly evolving. What is appropriate is continually negotiated between generations.

Wie spreche ich in verschiedenen Lebensabschnitten?
Wie wir sprechen, verändert sich im Laufe des Lebens. Sprachen, Dialekte und Ausdrucksweisen passen sich neuen Lebensumständen an. Kulturelle Zugehörigkeiten, politische Umbrüche, gesellschaftliche Veränderung oder Migration können einen Sprachwechsel auslösen. Nicht immer geschieht das freiwillig. Manchmal wird es erzwungen.
Sprachbiografien zeigen, wie eng Lebenswege und Ausdrucksweisen zusammenhängen.
Hier erzählen Menschen, welche Sprachen sie prägen, welche Veränderungen sie erleben und was das für ihre Identität bedeutet.
Welche Sprachen gehören zu deiner Identität?

Museum für
Kommunikation
Berlin

Datum Berlin, im November 2026

Kontakt – Wie verstehen wir uns?
Seit Jahrtausenden versuchen Menschen, sprachliche Grenzen zu überwinden. Durch Übersetzen, Dolmetschen und das Erlernen neuer Sprachen treten wir miteinander in Kontakt und schaffen Verständigung.
Schon in der Antike wurde beruflich gedolmetscht und übersetzt. Sprachkenntnisse waren wichtig für Handel und Diplomatie. Zugleich wurde damals schon darüber gestritten, wie frei Übersetzungen sein dürfen. Historische Lehrbücher zeigen außerdem, dass Lernende schon vor 500 Jahren Angst hatten, Fehler zu machen.
Durch technologische Fortschritte scheinen Sprachgrenzen heute fast zu verschwinden. Apps und Chatbots übersetzen Texte und Gespräche in Sekunden. Lohnt es sich noch, Sprachen zu lernen?

Contact – How do we understand each other?
For thousands of years, people have been trying to overcome language barriers. We connect with others through translation, interpretation, and by learning new languages. Translation and interpretation have been professionally practised since antiquity. Language skills were essential for trade and diplomacy. Even back then, translators debated on how freely a translation should be rendered. Historical textbooks show us how languages were learned 500 years ago – and that making mistakes is completely normal!
Today, apps, chatbots, and AI translate languages in seconds. Language barriers are shrinking, and communication has become faster. Is learning a new language still worth it?

Wie verstehen wir uns durch das Lernen einer Fremdsprache
Sprachkenntnisse schaffen Zugänge. Sie helfen uns auf Reisen, im Beruf oder dabei, unsere oder andere Identitäten zu entdecken. Mit jeder neuen Sprache wächst unsere Welt ein Stück. Denn es geht um mehr als Vokabeln und Grammatik. In jeder Sprache steckt kulturelles Wissen.
Lehr- und Lernmethoden haben sich im Laufe der Zeit verändert. Lehrbücher und technische Hilfsmittel sollen das Lernen erleichtern. Doch damals wie heute gilt: Wer eine neue Sprache lernt, braucht Mut und Zeit. Gefühle wie Freude, Unsicherheit, Stolz und Scham sind Teil des Prozesses. Was verbindest du mit dem Lernen einer Sprache?

How do we understand each other through learning a new language
Language skills, at any level, open up our worlds. They help us on our travels, in a new job, and give us a deeper sense of our identities. This goes beyond simply learning new words or memorising verb conjugations – languages are archives of cultural knowledge. Teaching and learning methods have changed over the years, but the fact remains: learning a new language requires dedication and time. Feelings of joy, insecurity, pride, and sometimes shame, are all part of this process. Our advice is keep calm and carry on! What do you associate with learning a language?

Museum für
Kommunikation
Berlin

Datum Berlin, im November 2026

Wie verstehen wir uns durch Dolmetschen und Übersetzen
Übersetzen und Dolmetschen ist eine Kunst. Wer übersetzt, deutet und interpretiert. Die Position von Dolmetschenden bewegt sich in der Vergangenheit häufig zwischen Macht und Misstrauen.
Kulturelle Nuancen müssen beim Übersetzen mitgedacht werden. Nicht jeder Begriff hat in allen Sprachen ein Gegenstück. Übersetzen und Dolmetschen erfordern mehr als sprachliches Können. Auch Kenntnisse über Lebenswelten sind wichtig.
Maschinelle Systeme haben das Übersetzen und Dolmetschen revolutioniert. Doch genauso wie Menschen arbeiten auch sie nicht neutral. Sie zeigen immer eine bestimmte Sichtweise.

How do we understand each other through interpretation and translation
Translation is an art. Who translates must also interpret. In the past, this position has often been caught between power and mistrust.
Cultural nuances, tone, and idioms must be carried over, clarified, and interpreted. Not every term has a direct equivalent in every language. So, translators and interpreters must have some knowledge of the living environment of the language they are translating.
Machine translation and interpreting systems have revolutionised the field. Yet, just like humans, they are not neutral. They always reflect a particular perspective.

Macht – Wie wirkt Sprache?
Wie wir Sprache einsetzen, ist entscheidend. Durch Sprache tragen wir Meinungen, Hoffnungen und Enttäuschungen in die Welt. Die richtigen Worte können unsere Stimmung heben und uns zum Handeln bewegen. Sprache ermöglicht es uns, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.
Wie wir etwas benennen, beeinflusst die Wahrnehmung der Welt. Die Geschichte zeigt dabei, dass Worte stets Konsequenzen haben. Sie werden genutzt, um Unterdrückung zu rechtfertigen, Propaganda zu verbreiten und Menschen zu manipulieren. Doch genauso liegt in Sprache die Kraft zur Veränderung. Wir können unsere Stimmen in Solidarität erheben, politische Entscheidungen kritisieren und die Menschen um uns herum ermutigen.

Language is an instrument of power
How we use language matters. With it, we express opinions, hopes, and disappointments. The right words lift our spirits and trigger action. We can debate, plan our future, and write prize-winning literature. Language helps us to participate in social life.
The way we name things influences our perception of the world. History shows us that our words have consequences. Language is wielded as a political tool. It is used to justify oppressive laws, twisted into propaganda, and shortened into election buzzwords.
Most importantly, words have the power to spark change. We can raise our voices in

Datum Berlin, im November 2026

solidarity, criticise political decisions, and use affirming language to empower those around us.

Wie wirkt Sprache als Instrument kolonialer Macht?
Die Überhöhung einer Sprache gegenüber anderen ist eine politische Entscheidung. Kolonialverwaltungen sind sich dessen bewusst. Durch Missionsarbeit, Bildung und Gerichtspraxis zwingen sie den Kolonien ihre Sprachen auf. Lokale Sprachen werden unterdrückt.
Widerstand nimmt viele Formen an. Aktivist:innen sprechen weiterhin lokale Sprachen, nutzen Kolonialsprachen für politische Kritik oder lehnen die Hierarchie gänzlich ab. Das koloniale Erbe lebt heute in der verbreiteten Verwendung kolonialer Sprachen weiter, aber ebenso die Bemühungen, das Verlorene zurückzugewinnen und wiederzubeleben.

Language as a tool of colonial power
Elevating one language over others is a political choice, not a natural one. Colonial administrations know this well. Through missionary work, education, and court practices, they impose European languages on colonies, framing local ones as inferior. Resistance takes many forms: writers and activists continue using their local languages, repurpose the coloniser's tongue for political critique, or reject the hierarchy altogether. Colonial legacy endures in the widespread use of European languages today, but so do the efforts to reclaim and revitalise what was lost.

Wie wirkt Sprache als Instrument politischer Macht?
Politische Sprache festigt Hierarchien, die in Wirklichkeit konstruiert sind. Nationalstaatliche Bewegungen im 19. Jahrhundert machen Sprache zum Mittel der Abgrenzung. Vielfalt wird bekämpft, sprachliche Reinheit propagiert. Im Nationalsozialismus werden Begriffe ersetzt, Bücher verbrannt und eine Rhetorik der Gewalt erschaffen.
Auch heute wird Weltanschauung durch Sprache vermittelt. Machthabende nutzen Schlagworte, Parolen und Rhetorik, um Politik durchzusetzen. Doch ihr Vorgehen bleibt nicht unwidersprochen. Widerstandsbewegungen setzen Sprache gezielt ein, um Missstände sichtbar zu machen.

Language of a tool of political power
Political language solidifies hierarchies that are in reality constructed. Nationalist movements in Europe turned language into a tool of exclusion, suppressing diversity and promoting linguistic purity. National Socialists replaced terms, burned books, and created a dehumanising rhetoric.Today, ideology is still conveyed through language. Those in power have always relied on buzzwords, catchphrases, and rhetoric to push political agendas and polarise discourse. But none of this goes unchallenged. In

Datum Berlin, im November 2026

resistance movements, language is deliberately wielded to expose injustice and demand change.

Wie wirkt Sprache auf gesellschaftliche Teilhabe?
In Deutschland ist das Recht auf Informationen gesetzlich garantiert. In der Praxis ist dies häufig nicht gewährleistet. Klare Sprache ist entscheidend, um Informationen für Bürger:innen mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Deutschkenntnissen zugänglich zu machen.
Technische Hilfsmittel können Verständigung erleichtern. Durch das Konzept der Unterstützten Kommunikation können Barrieren überwunden werden. Nicht die Fähigkeit zu kommunizieren, ist das Problem, sondern oft die Form, die erwartet wird. Wer Barrieren in Sprache und Kommunikation abbaut, stärkt gesellschaftliche Teilhabe.

Language as a tool for social participation
In Germany, the right to information is constitutionally guaranteed, but is not automatically produced in practice. Clear language is essential to making information accessible to citizens with varying abilities and levels of German.
Assistive technology can also facilitate communication. Barriers can be overcome through augmentative and alternative communication. The problem is rarely the ability to communicate; it is more often the form that communication is expected to take. Removing barriers in language and communication strengthens participation in society.

Wie wirkt Sprache auf Körper und Geist?
Sprache wirkt sich auf unseren Körper und unseren Geist aus. Forschungsergebnisse deuten darauf hin, dass ein gut gewähltes Wort den Blutdruck senken, die Körperhaltung verändern und die Stimmung beeinflussen kann.
Es gibt viele Rituale, in denen Sprache als direkte Quelle mentaler Kraft auftritt. Ob durch ein Kompliment, ein Lob, ein Mantra, ein Gebet oder eine Beschwörungsformel, die zugrunde liegende Prämisse ist dieselbe. Werden Worte bewusst eingesetzt, besitzen sie die Fähigkeit, auf die Realität einzuwirken. Sprache kann uns Mut, Motivation und Hoffnung schenken.

Language as a tool of resilience
Language affects our body and mind. Research suggests that a well-chosen word can lower blood pressure, shift posture, and alter mood.
There are many rituals in which language serves as a direct source of mental strength. Whether through a compliment, praise, a mantra, a prayer, or an incantation, the underlying premise is the same. When words are used consciously, they have the power to act upon reality. Language can give us courage, motivation, and hope.

Museum für
Kommunikation
Berlin

Datum Berlin, im November 2026

Zukunft – Wie wandelt sich Sprache?
Die Zukunft unserer Sprachen ist offen. Neue Wörter, verkürzte Formen und veränderte Bedeutungen lösen oft Sorge aus. Dabei ist Wandel kein Verfall, sondern Anpassung an neue Bedürfnisse und Lebensweisen sowie mediale Formen.
Auf globaler Ebene ist die Zukunft sprachlicher Vielfalt unsicher. Initiativen setzen sich dafür ein, bedrohte Sprachen zu erhalten. Technologie eröffnet neue Möglichkeiten, Sprachen zu dokumentieren, zu lehren und zu lernen.
Künstliche Intelligenz kann sprachliche Zugänge erleichtern. Der Umgang mit ihr wirft aber auch kritische Fragen auf. Wird Sprache weniger komplex, einheitlicher oder bleibt Vielfalt bestehen? Wie stellst du dir die sprachliche Zukunft vor?

Future – How is language changing?
Language is no stranger to change. New words, shortened forms, and shifting meanings give rise to excitement and concern. Change is not a sign of decline. It is an adaptation to new needs, ways of life, and forms of media.
On a global scale, the future of linguistic diversity is uncertain. Many indigenous languages are under threat. With them, stories, perspectives, and knowledge could be lost. Many initiatives are working to preserve them. Technology opens up new possibilities. Artificial intelligence can facilitate access to language, but it also raises critical questions.
What do you think? Will language become less complex, more uniform, or will diversity endure?

Pressekontakt
Monika Seidel
Telefon +49 (0)30 202 94 202
m.seidel@mspt.de
www.mfk-berlin.de